

Epidemiologische Information für den Monat März 2018

(5 Meldewochen vom 26.02. – 01.04.2018)

Clostridium difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Im März wurden 18 schwere Verläufe einer Clostridium difficile-Infektion übermittelt. 5 Männer und 4 Frauen im Alter zwischen 80 und 92 Jahren kamen als krankheitsbedingt verstorben zur Meldung.

Denguefieber

Es erkrankten eine 27-jährige Frau und ein 54-jähriger Mann nach Urlaubsaufenthalten in Thailand bzw. Sri Lanka.

Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv

Die im März übermittelten Fälle betrafen bis auf eine 2-Jährige, Erwachsene im Alter zwischen 53 und 86 Jahren. Bei dem Kind erfolgte der Nachweis im Blut nach einer Knochenmarkstransplantation. Eine 84-jährige Frau verstarb an den Folgen der Infektion.

Hantavirus-Erkrankung

Ein 52 Jahre alter Mann erkrankte mit Fieber sowie Muskel- und Gelenkschmerzen und musste stationär behandelt werden. Die Infektion konnte serologisch bestätigt werden. Konkrete Hinweise auf die Infektionsquelle ergaben sich nicht.

Influenza

Im Berichtszeitraum wurden 27.094 Influenzavirus-Infektionen übermittelt: 7.387 Influenza A- (darunter 1.444-mal H1N1/pdm09), 19.587 Influenza B- sowie 120 nicht nach A oder B differenzierte Influenzavirus-Nachweise.

Seit dem Beginn der Influenzasaison (40. BW 2017) konnten in Sachsen kumulativ 44.102 Infektionen und somit die höchste Zahl an Influenza-Meldungen seit Einführung des Infektionsschutzgesetzes 2001 registriert werden (Vorjahr 2016/17: 16.623). Am häufigsten betroffen war die Altersgruppe der 45- bis 64-Jährigen, gefolgt von den 25- bis 44-jährigen Erwachsenen.

Zu Ausbrüchen kam es überwiegend in Krankenhäusern, vereinzelt auch in Kitas, Schulen und Seniorenheimen.

Es wurden 85 Todesfälle an Influenza B sowie 8 an Influenza A (darunter einmal H1N1/pdm09) registriert. Betroffen waren 52 Männer und 40 Frauen im Alter zwischen 46 und 96 Jahren sowie ein einjähriger vorgeschädigter Junge.

Keuchhusten

Im Berichtsmonat März kamen 82 Erkrankungen (darunter 2 Parapertussis-Fälle) zur Meldung. Zusätzlich wurden 25 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

57 erkrankte Personen (71 %) mit der Erregerangabe Bordetella pertussis verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten.

An einer Grundschule im Landkreis Leipzig erkrankten bis Ende März 6 Schüler; davon waren 5 nicht bzw. unvollständig gegen Pertussis geimpft.

Legionellose

Die übermittelten Fälle betrafen 3 Männer im Alter von 49 und 75 Jahren sowie eine 85-jährige Frau, die mit Pneumonie erkrankten. Die Erregernachweise gelangen mittels Ag-Nachweis aus Urin bzw. bei einem Patienten mittels PCR aus Respirationsssekret.

Malaria

Ein 13 Jahre altes Mädchen, das sich mit seinen Eltern in Mosambik aufgehalten hatte, erkrankte an einer Malaria tertiana. Auch ein 55-Jähriger erkrankte nach einem Aufenthalt in Westafrika an einer Malaria tertiana. In beiden Fällen erfolgte im Zusammenhang mit den Reisen keine Chemoprophylaxe.

Masern

Im Monat März kamen 2 Erkrankungen zur Meldung. Eine 37-jährige, nicht gegen Masern geimpfte Frau, hatte die Infektion mit hoher Wahrscheinlichkeit in Serbien erworben. Es wurde eine Genotypisierung veranlasst.

Die zweite Erkrankung betraf eine 38-Jährige, die in ihrer Kindheit 2-mal gegen Masern geimpft worden war. Allerdings erhielt sie die erste Masernimpfung bereits im Alter von 10 Monaten. Für einen kompletten Impfschutz hätte die Patientin

allerdings 3 Impfungen belegen müssen. Die möglichen Infektionsquellen blieben unklar. Ein Zusammenhang zwischen den beiden Fällen konnte nicht ermittelt werden.

Meningoenzephalitis, viral

Die 4 im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren 3-mal durch Varizella-Zoster- sowie in einem Fall durch Herpesvirus bedingt und betrafen Erwachsene im Alter zwischen 26 und 60 Jahren.

Meningokokkenerkrankung, invasiv

Bei den Betroffenen handelte es sich um drei Frauen im Alter zwischen 55 und 90 Jahren. Eine Patientin musste mit meningeealen Zeichen stationär behandelt werden. Aus Liquor gelang der Nachweis von *Neisseria meningitidis* Serogruppe B. Die beiden anderen Patientinnen wiesen septische Verläufe auf. Im Fall der 90-jährigen Frau erfolgte die Bestimmung der Serogruppe Y.

MRSA (invasive Erkrankung)

Die im Berichtsmonat übermittelten 15 Infektionen betrafen Erwachsene zwischen 38 und 90 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt. Ein 50-jähriger Mann sowie eine 79-jährige Frau verstarben an den Folgen der Infektion.

caMRSA-Nachweis

Bei den im Berichtsmonat registrierten 12 caMRSA-Nachweisen (6 Infektionen und 6 Kolonisationen) handelte es sich um ein 6-jähriges Mädchen sowie erwachsene Patienten im Alter zwischen 25 und 93 Jahren. Die Nachweise erfolgten aus unterschiedlichen Abstrichen der Betroffenen.

Neben einer ägyptischen Familie, von der eine Person infiziert und drei kolonisiert waren, berichteten weitere 4 Patienten über Aufenthalte in Ägypten, Vietnam und Russische Föderation.

Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 45 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betraf knapp die Hälfte *Pseudomonas aeruginosa* und 31% *Klebsiella* spp..

Es kamen zwei Todesfälle an *Pseudomonas aeruginosa* zur Meldung. Betroffen waren eine 84-jährige Frau sowie ein 58-jähriger Mann.

Erreger	9. bis 13. Meldewoche 2018				9. bis 13. Meldewoche 2018			
	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod
<i>Acinetobacter</i> spp.	-	3	3	-	3	5	8	-
<i>Citrobacter</i> spp.	-	1	1	-	-	2	2	-
<i>Enterobacter</i> spp.	2	2	4	-	7	9	16	-
Enterobacteriaceae	-	-	-	-	1	-	1	-
<i>Escherichia coli</i>	1	-	1	-	1	3	4	-
<i>Klebsiella</i> spp.	4	10	14	-	4	24	28	-
<i>P. aeruginosa</i>	5	16	21	2	20	36	56	4
<i>Serratia</i> spp.	-	1	1	-	-	3	3	-
Gesamtzahl	12	33	45	2	35	82	118	4

Tab 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im März 2018

Mycoplasma pneumoniae-Infektion

Aus einem Landkreis wurde der Tod eines 7-jährigen Jungen gemeldet. Er verstarb trotz intensivmedizinischer Behandlung 3 Tage nach Erkrankungsbeginn an fulminantem Herzversagen infolge einer Pneumonie. Es bestand der Verdacht auf Myokarditis. Der Nachweis der Infektion wurde serologisch geführt.

Norovirus-Gastroenteritis

Im Vergleich zum Vormonat sank die wöchentliche Neuerkrankungsrate von 6 auf 4 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner und lag damit etwas unter dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes (5 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner). Insgesamt traten 23 Häufungen in 9 Seniorenheimen, 8 Krankenhäusern, 5 Kindertagesstätten sowie eine Rehaklinik auf.

Pneumokokken-Infektion (invasiv)

Insgesamt wurden 73 Erkrankungen registriert. Es handelte sich um Erwachsene zwischen 27 und 105 Jahren. Bei 2 Patientinnen mit meningitischer Symptomatik gelang der Erregernachweis aus Liquor, bei allen anderen aus Blut.

4 Frauen und 2 Männer im Alter zwischen 53 und 105 Jahren mit septischem Krankheitsbild verstarben an den Folgen der Infektion.

RS-Virus-Infektion

Unter den 1.704 übermittelten Fällen wurde ein Todesfall registriert. Es handelte sich hierbei um einen 93-jährigen Mann, der mit einer akuten Infektion des Respirationstraktes erkrankte und trotz intensivmedizinischer Behandlung eine Woche später an den Folgen der Infektion verstarb. Der Erregernachweis gelang aus Respirationssekret.

Rotavirus

Mit einer wöchentlichen Neuerkrankungsrate von 6 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner war ein deutlicher Anstieg (62 %) zum Vormonat zu beobachten. Im Vergleich zum 5-Jahresmittelwert (5 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner) ergab sich im aktuellen Zeitraum eine etwas höhere Inzidenz.

Ein 84-Jähriger sowie eine 94-jährige Frau verstarben an den Folgen der Infektion.

Shigellose

Im Berichtsmonat kamen 2 Erkrankungen durch *Shigella sonnei* zur Meldung. In einem Fall konnte ein Aufenthalt in Indien als mögliche Infektionsquelle angenommen werden.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es kamen im Berichtsmonat 19 Todesfälle zur Meldung, die je 4-mal durch *Escherichia coli* bzw. *Staphylococcus* spp., 2-mal durch *Enterococcus faecium*, *Klebsiella pneumoniae* und *Pseudomonas aeruginosa* sowie je einmal durch *Aspergillus fumigatus*, *Clostridium clostridioforme*, *Morganella morganii*, *Streptococcus dysgalactiae* bzw. *Pneumocystis* bedingt waren. Es handelte sich um Patienten im Alter zwischen 57 und 92 Jahren.

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen*

Monatsbericht März 2018 und kumulativer Stand 1. – 13. Meldewoche (MW) 2018

2018 – Stand 28.04.2018

2017 – Stand 01.03.2018

	März		kumulativ			
	9. - 13. MW 2018		1. - 13. MW 2018		1. - 13. MW 2017	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	228		643		744	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	214		536		483	1
Adenovirus-Konjunktivitis	8		27		23	
Amöbenruhr	1		8		3	
Astrovirus-Enteritis	315		600		905	
Borreliose	30		131		87	
Campylobacter-Enteritis	288		878		835	1
Chlamydia trachomatis-Infektion	347		1.028		1.108	
Clostridium difficile-Enteritis	514		1.246		1.348	
Clostridium difficile-schwerer Verlauf	18	9	44	18	61	24
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit					3	3
Denguefieber	2		2		3	
Echinokokkose			1		1	
EHEC-Erkrankung	16		38		39	
Enterovirusinfektion	37		93		195	1
Escherichia coli-Enteritis	56		150		132	
Gasbrand			1	1		
Giardiasis	25		62		64	
Gonorrhoe	61		170		221	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	292		716		697	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	8	1	17	1	19	2
Hantavirus-Erkrankung	1		1		1	
Hepatitis A			1		1	
Hepatitis B	11		38		96	
Hepatitis C	10		38		46	
Hepatitis E	23		58		59	
Herpes zoster	159		403		362	
Influenza	27.094	93	43.756	142	16.176	80
Keuchhusten	82		240		216	
Kryptosporidiose	10		16		16	
Legionellose	4		10		8	
Leptospirose			1		1	
Listeriose	3		7		16	2
Malaria	2		5	1	9	
Masern	2		4		53	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	3		8		5	1
MRE-Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	45	2	118	4	124	1
MRSA-Infektion, invasiv	15	2	40	3	75	8
caMRSA-Nachweis	12		24		13	
Mumps			2		4	
Mycoplasma hominis-Infektion	99		275		216	
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch	256	1	783	1	418	
Norovirus-Enteritis	812		3.047	1	3.009	4
Ornithose					1	

	März		kumulativ			
	9. - 13. MW 2018		1. - 13. MW 2018		1. - 13. MW 2017	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	105		192		221	
Parvovirus B19-Infektion	14		32		52	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	73	6	159	9	144	
Q-Fieber			1			
Rotavirus-Erkrankung	974	2	1.756	3	1.828	2
Röteln					1	
RS-Virus-Infektion, respiratorisch	1.704	1	3.084	2	2.279	3
Salmonellose	59		172	1	148	1
Scharlach	243		632		521	
Shigellose	2		8		6	
Syphilis	21		56		43	
Toxoplasmose	2		11		18	
Tuberkulose	12		32		58	1
Typhus abdominalis			1		1	
Windpocken	205		637		489	
Yersiniose	25		114		99	
Zikavirus-Infektion			1		1	
Zytomegalievirus-Infektion	37		110		104	1
angeborene Infektion					2	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		19		42		39

T Todesfälle

* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).